

sinfonie**konzert** 2.11.25

Werke von

**Ralph Vaughan Williams
Joaquín Rodrigo
Camille Saint-Saëns**

Leitung

Pius Haefliger

Solistin

Željana Jerić

**So, 2. November 2025, 17.00 Uhr
Kirche St. Martin, Malters**

Abendkasse/Türöffnung

45 Minuten vor Konzertbeginn

Eintritt

CHF 35.- / 15.- / 5.-

**Vorverkauf ab 2.10.25
orchestermalters.ch**



 **orchester
malters**

Programm

.....
Ralph Vaughan Williams (1872–1958)
Ouvertüre «The Wasps» op. 26



.....
Joaquín Rodrigo (1901–1999)
Concierto de Aranjuez –
Konzert für Gitarre und Orchester D-Dur

1. Allegro con spirito
2. Adagio
3. Allegro gentile

.....
Camille Saint-Saëns (1835–1921)
Sinfonie Nr. 2 A-Dur op. 55

1. Adagio marcato – Allegro appassionato
2. Adagio
3. Scherzo: Presto
4. Prestissimo

.....
Das Konzert wird ohne Pause gespielt.

keine Bild- oder Tonaufnahmen

.....
Wir möchten sie bitten, während des Konzerts auf Bild- und Tonaufnahmen zu verzichten. Herzlichen Dank für ihr Verständnis.

Komponisten und Werke

.....
Ralph Vaughan Williams (1872–1958)

Ouvertüre «The Wasps» op. 26

Ursprünglich eine Bühnenmusik für eine Aufführung des Theaterstücks «Die Wespen» des griechischen Dichters Aristophanes 1909 in Cam-

bridge, arbeitete Vaughan Williams das Werk 1912 zu einer 5-sätzigen Orchester-suite um. In seiner Komödie nahm Aristophanes das Athener Gerichtswesen mit seinen wichtigtuerschen, geschäftigen

und korrupten Richtern aufs Korn, die mit ihren Griffeln Urteile fällten,

die wie Wespenstiche daherkamen. Die Ouvertüre folgt einer lockeren Sonatenform, in der die Hauptthemen vorgestellt, entwickelt und dann wiederholt werden, oft mit Variationen und Gegenmelodien. Die einleitenden schnellen Streichertremoli und die Läufe in den Holzbläsern sind eine lebhaft Darstellung der summenden Wespen. Die nachfolgenden Melodien sind gar nicht griechisch, sondern englische Tänze und Lieder, die der Komponist in pentatonischer Tonart aufbereitet.

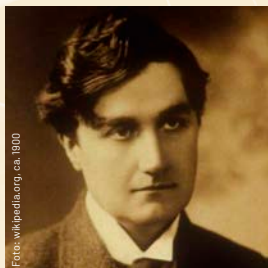


Foto: wikipedia.org, ca. 1900

.....
Joaquín Rodrigo (1901–1999)

Concierto de Aranjuez – Konzert für Gitarre und Orchester D-Dur

Wie kaum eine andere Stadt in Spanien ruft Aranjuez Frühlingsgefühle hervor. Philipp II. liess hier

den ersten königlichen Palast bauen und erklärte ihn 1560 zu seiner Frühjahrsresidenz. Die Stadt am Tajo ist vor allem berühmt für ihre Gärten. Von diesen liess sich auch Joaquín Ro-

drigo inspirieren, als er 1939 in Paris sein erstes Gitarrenkonzert schrieb. Rodrigo wollte nach dem Spanischen Bürgerkrieg seine Zuhörerinnen und Zuhörer in einen anderen Raum und eine andere Zeit versetzen, «den Duft der Magnolien, den Gesang der Vögel und das Plätschern der Brunnen» im Garten von Aranjuez einfangen. Das klassisch 3-sätzige Konzert besteht aus einem Allegro in fla-



Foto: californiasymphony.org

mencoartigem Rhythmus, gefolgt von dem berühmten und vielfach gecovernten Adagio, in dem Solo-Gitarre und solistische Bläser in ei-

nen Dialog treten, und dem Allegro gentile im Wechsel von 2/4- und 3/4-Takt, in straffem Tempo bis zum Schluss.

..... **Camille Saint-Saëns** (1835–1921)

Sinfonie Nr. 2 A-Dur op. 55

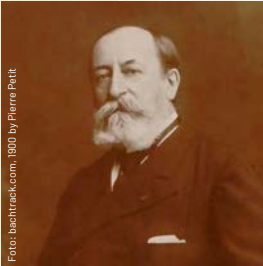


Foto: bachtrack.com, 1900 by Pierre Petit

Camille Saint-Saëns debütierte als Wunderkind mit 10 Jahren am Klavier, verliess das Pariser Konservatorium mit 16 und wurde 22-jährig zum Organisten an der Grossen Orgel der Kirche St.

Madeleine ernannt, wo er Franz Liszt mit seinen Improvisationen beeindruckte. Die zweite seiner fünf Sinfonien entstand 1859 und

wurde im selben Jahr in Leipzig ur-aufgeführt. Inspiriert von der Wiener Klassik eines Haydn und des jungen Beethoven, beginnt der erste Satz dennoch nicht mit dem klassischen Allegro, sondern mit einer Fuge. Das nachfolgende Adagio wird vom warmen Ton des Englisch-horns geprägt. Nach einem kurzen Scherzo folgt das rasende Finale, eine lebhaft Tarantella, die die Sinfonie zu einem spannenden Abschluss bringt.

Vorschau

..... **Matinée:**

Sonntag, 10. Mai 2026, 11.00 Uhr
Gemeindesaal Malters

Dirigent und Solistin

Pius Haefliger

Pius Haefliger (geboren 1961) absolvierte in Hitzkirch das Lehrerseminar. Direkt anschliessend folgte das Studium am Konservatorium Luzern mit Hauptfach Klarinette, welches er mit Auszeichnung abschloss. Es folgten Kapellmeisterstudien beim deutschen Dirigenten Ernst Schelle in Freiburg im Breisgau und in Lausanne, sowie verschiedene internationale Dirigiermeisterkurse in Frankreich, Italien, Holland und in der Schweiz.



Pius Haefliger spielt neben seinen Hauptinstrumenten Klarinette und Saxophon noch Klavier und Vibraphon. Sein kompositorisches Schaffen umfasst Werke verschiedenster Besetzungen, so zum Beispiel Kompositionen für Soloinstrumente, Kammerensembles, Chor und Blasorchester. Zurzeit ist der Dirigent des «Orchester Malters» als Musikdozent und Kulturbeauftragter an der Pädagogischen Hochschule Luzern, als Komponist/Arrangeur sowie als akkreditierter Zuzüger des Luzerner Sinfonieorchesters tätig.

Für weitere Infos: piushaefliger.ch

Željana Jerić

Željana Jerić ist eine kroatisch-schweizerische klassische Gitarristin, die mit leidenschaftlichen und ausdrucksstarken Aufführungen auf der internationalen Musikbühne hervorsticht. Mit präziser Technik und tiefem musikalischen Verständnis bringt sie Werke aus verschiedenen Epochen – von der frühen Musik bis zur zeitgenössischen – auf einzigartige Weise



zum Leben. In ihrer Karriere hat sie mehr als 35 erste Preise und 15 «Grand Prix» Auszeichnungen bei internationalen Wettbewerben in ganz Europa gewonnen. Ihren ersten grossen Erfolg feierte Jerić bereits mit 15 Jahren, als sie beim «Enrico Mercatali» Gitarrenwettbewerb in Italien den ersten Preis in der Kategorie bis 21 Jahre errang. Weitere bedeutende Erfolge sind erste Preise beim «Rago Wettbewerb» in Deutschland, «Balle Valle» in Kroatien, «Zruč nad Sazavou» in Tschechien u.a. Jerić wurde mit dem Exzellenzstipendium der Zür-

cher Hochschule der Künste ausgezeichnet, das herausragende Studierende für ihre besonderen Leistungen anerkennt. Sie ist ausserdem Trägerin von drei «Oscars des Wissens» des kroatischen Ministeriums für Wissenschaft und Bildung, die ihr für ihre aussergewöhnlichen Erfolge in nationalen Wettbewerben verliehen wurden. Im Jahr 2023 nahm sie an der renommierten «Academia Chigiana Summer Academy» in Siena teil, wo sie unter der Leitung des legendären Maestros Oscar Ghiglia, eines ehemaligen Schülers von Andrés Segovia, studierte. Ihre Auftritte während der Konzertwoche erregten die Aufmerksamkeit des Maestros und führten zu ihrer Anerkennung mit einem Sti-

pendium, das ihre künstlerische Begabung und Entwicklung unterstreicht.

Jerić wurde 2000 in Kroatien geboren. Ihre Leidenschaft für die Gitarre entdeckte sie mit 9 Jahren, inspiriert von einem Nachbarn, der Gitarrenlehrer war. Ihre musikalische Ausbildung begann sie bei Prof. Neno Munitić, und 2019 zog sie nach Zürich, um bei Prof. Anders Miolin an der Zürcher Hochschule der Künste zu studieren, wo sie ihren Bachelorabschluss erlangte. Kürzlich schloss sie ihr Masterstudium in «Specialized Performance – Solistin» ab und setzt nun ihre Studien im Masterstudiengang Musikpädagogik fort, unter der Anleitung von Prof. Vojin Kocić.

Orchester Malters

..... **Neue Mitspielende willkommen!**

Gerne laden wir interessierte Streicher/innen oder Bläser/innen ein, bei uns aktiv mitzuwirken. Wir freuen uns jederzeit, wenn Interessierte an einer Probe reinschauen. Wir

proben jeweils am Dienstagabend, 20 bis 22 Uhr im Dachraum des Gemeindesaals Malters. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Weitere Infos:
orchestermalters.ch

Besetzung

.....
Violine 1 Alain Valmond, Konzertmeister; Claudia Aregger,
Melanie Brücker, Hansueli Burri, Ane Galarza Menendez,
Rosmarie Luginbühl, Andrea Salow, Christian Schulte

Violine 2 Felix Schneider, Stimmführung; Judith Camadini,
Frank Eblen, Lisbeth Felder-Pfulg, Elin Odermatt, Serena Pace,
Pauline Reeves **Viola** Peppo Brandenburg, Stimmführung;
Patrick Hofer, Urs Lehmann, Carmen Odermatt

Violoncello Ricarda Kolkmann, Stimmführung; Hendrik Dietrich,
Uwe Dreier, Regula Mattmann, Patricia Odermatt, Adelheid Schneider

Kontrabass Marina Bucher, Stimmführung; Thomas Meyer

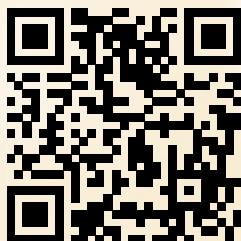
Flöte Alexandra Baumann-Pace, Beatrice Huser Winkler

Oboe Silja Infanger, Martin Odermatt **Klarinette** Raphael Haag,
Judith Signer-Bühler **Fagott** Esther Berli, Franziska Landolt

Horn Ernst Moser, Sven Winkler **Trompete** Simone Bayard,
Mario Gabriel **Harfe** Jael Zumbühl **Timpani** Beni Stöckli

Herzlichen Dank

.....
Gemeinde Malters; Ignaz Koller, Restaurant Bahnhof, Malters; Evelyne
Thomet und Stefan Koller; Edith und Markus Dürr; Margarita und Konstantin
Papailiou; Kurt und Silvia Huser-Oesch Stiftung; CKW AG; HUG AG Malters;
J. Uebelmann; Rolf und Trudy Aebi-Lüthy Stiftung; Stiftung Monika Widmer
sowie an Alle, die uns in irgendeiner Form unterstützen!



Möchten auch Sie unsere Projekte unterstützen?

Spenden können Sie gebührenfrei mit einer Überweisung an
unsere IBAN CH83 8080 8006 5231 6121 3 oder per Twint über
unsere RaiseNow-Spendenwebsite (scannen Sie den QR-Code)
oder melden Sie sich unter info@orchestermalters.ch.

Vielen Dank für Ihren Beitrag!



Ihre Empfehlung ist etwas Wert!

Sie kennen jemanden, der ein neues Logo oder eine neue Website braucht?
Für jede erfolgreiche Weiterempfehlung erhalten Sie eine Prämie
von 10 % des Rechnungsbetrags des dadurch entstandenen Neuauftrags.
Empfehlungsformular und weitere Informationen auf sgrafik.ch/empfehlung

sgrafik.ch

Corporate Design | Grafik | Schrift | Signaletik | Fotografie | Kunst
Stäubli GmbH, Kantonsstrasse 21D, 6207 Nottwil
T 041 937 19 53 E gs@sgrafik.ch W sgrafik.ch

www.sips.de



- >>> Schmierstoffe
- >>> Wälzlager
- >>> Pneumatik & Hydraulik
- >>> Antriebstechnik
- >>> Dienstleistungen

SIPS Dieter Döcker GmbH

Helmholtzstr. 46 - 48
41747 Viersen
Tel.: + 49 (0) 21 62/93 08-0
Fax: + 49 (0) 21 62/1 56 56

>>> **ALLES IN BEWEGUNG.**



Baugenossenschaft Pilatus Malters



Attraktives Wohnen zu fairen Preisen
www.baugenossenschaft-pilatus.ch

LÖTSCHER PLUS

Lötscher Tiefbau AG | Spahau 3 | CH-6014 Luzern | T 041 259 07 07 | www.ltp.ch